

Boerscheper neuer und alter Vorsitzender

HANDBALL: Kreistag verabschiedet und ehrt den langjährigen Lehrwart Michael Neuhaus

■ **Bielefeld (fin).** Thomas Boerscheper führt den Vorstand des Handballkreises Bielefeld-Herford weitere drei Jahre. Das ist das Ergebnis des Kreistages, der am Donnerstagabend in der Herforder Wirtschaft in Hiddenhausen abgehalten wurde. Die turnusmäßigen Neuwahlen ergaben aber auch einige Veränderungen.

Zum neuen Lehrwart wurde Olaf Grintz für den ausgeschiedenen Michael Neuhaus einstimmig gewählt. Neuer Pressewart wurde Marcel Haubrock für Ivo Kraft. Zuvor war die einstimmige Entlastung des alten Vorstandes durch die 69 Delegierten erfolgt. Neben Thomas Boerscheper (Vorsitzender) wurden Patrik Pfitzer (Finanzwart), Herbert Wehrenbrecht (Rechtswart), Ralf Kipp (Männerspielwart/Leiter Spieltechnik), Bärbel Bücher (Frauenspielführerin), Olaf Grintz (Lehrwart) und Marcel Haubold (Pressewart) gewählt.

Patrick Puls (Jugendausschussvorsitzender) und Christian Noske (Mädchenwart) sowie Jürgen Wendland (Schiedsrichterwart), Joachim Harre (stellvertretender Schiedsrichterwart) und Sven Windmann (Schiedsrichter-Lehrwart) waren bereits auf dem Kreisjugendtag und Kreisschiedsrichtertag



Eine starke Truppe: Olaf Grintz, Jürgen Wendland, Herbert Wehrenbrecht, Bärbel Bücher, Christian Noske, Thomas Boerscheper, Patrick Puls, Marcel Haubold, Michael Neuhaus, Patrick Pfitzer, Gunther Wollmann, Ralf Kipp und Sven Windmann (von links).

FOTO: ULRICH FINKEMEYER

gewählt worden. Für ihre langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten in der Nachwuchsförderung erhielten Barbara und Olaf Grintz aus Händen des Vorsitzenden Boerscheper die silberne Ehrennadel. Die bronzene Ehrennadel bekam Sven Windmann für sein Engagement in der Schiedsrichterausbildung. Die hochwertigste Auszeichnung, die Ehrennadel in Gold, bekam Michael Neuhaus verliehen. Der langjährige Vereinstrainer und Schiedsrichter war von 1984 bis 1987 Schiedsrichterlehrwart und zehn Jahre lang Lehrwart des Handballkreises. „Mi-

chael hat dem Handball sehr viele Jahre äußerst vorbildlich gedient“, lobte Boerscheper. Aus den Händen von Dieter Stroband, Vorsitzender des Westdeutschen Handballverbandes und des Handballverband Westfalen, nahm der Kreisvorsitzende Thomas Boerscheper die goldene Ehrennadel des Verbandes entgegen. Der Handballspieler und Schiedsrichter gehört seit vielen Jahren dem geschäftsführenden Kreisvorstand an. Als Vorsitzender geht er in seine dritte Legislaturperiode.

Beschlossen wurde eine freiwillige Ausbildungskostenent-

schädigung für Jugendspieler ab einem Alter von 15 Jahren sowie Spielern bis zur Vollendung des 21. Lebensjahrs (zwischen 50 und 500 Euro), wenn diese in kreisangehörige Vereine und Spielgemeinschaften wechseln.

Außerdem stimmten die Delegierten für eine freiwillige Selbstbeschränkung beim Einsatz von Jugendlichen, die das 21. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, in Seniorenmannschaften. Die Klubs mögen ihre Talente nur in den beiden klassenhöchsten Mannschaften oder in nicht mehr als zwei Erwachsenenteams einsetzen.